

## V o r w o r t.

Die möglichst kräftige Mitwirkung zur Ausrottung der Vorurtheile, Beseitigung des bloß empirischen Verfahrens und des verrosteten Schlendrians, im Gebiete des Weinbaues überhaupt und in einzelnen Gegenden; dann — als erzieltetes Resultat — die Ermunterung zur vernünftigeren, zweckmäßigeren, somit einträglicheren Pflege und Benutzung der Rebe und ihrer Erdukte, ist der Zweck und die Tendenz des I. und gegenwärtigen Theiles des rheinländischen Weinbaues. Um aber diese Absicht, unpartheilich, weder als Lobredner, noch als Tadler einer oder anderer Gegend, zu erwecken, ist die Stimme des Einzelnen zu schwach. Dazu gehöret Ansehen, Kraft und Wort von Mehreren. — Es müssen viele Hebel angelegt werden, um die Last der trägen Masse zu bewegen. Ich habe daher für nöthig erachtet, die eigenen Worte erprobter und tüchtiger Oekonomen, an